



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2023;

**hier: Initiative BYSi V – Zuschüsse zur angewandten Forschung im Bereich
Elektronische Systeme
(Kap. 07 03 Tit. 683 67)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 07 03 wird der Ansatz im Tit. 683 67 (Zuschüsse zur angewandten Forschung im Bereich Elektronische Systeme) von 6.870,0 Tsd. Euro um 3.130,0 Tsd. Euro auf 10.000,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 07 02 Tit. 631 86 eingesparten Mitteln.

Begründung:

Bayern verliert als Standort für die Produktion elektronischer Systeme zunehmend an Attraktivität und verliert den Wettbewerb mit anderen Bundesländern um Investitionen in diesem Bereich.

Beispielhaft sind zwei Fälle, in denen Bayern die Standortsuche internationaler Chiphersteller zugunsten von Sachsen-Anhalt und Sachsen verlor. 2022 beschloss der amerikanische Halbleiterkonzern Intel den Bau einer neuen Chipfabrik in Magdeburg mit einer Investition von 10 Mrd. Euro. Und der bayerische Halbleiterhersteller Infineon hatte sich Mitte 2022 entschieden, 5 Mrd. Euro in ein neues Wafer-Werk zu investieren, allerdings nicht in Bayern, sondern in Dresden.

Die Staatsregierung muss Bayern zu einem attraktiven Investitions- und Forschungsstandort für Halbleiter- und Automatisierungsforschung und -produktion machen.